

Filmemachen für Teens: Kostenloser Workshop zur UM-Challenge

Junge Kreative können bei kostenlosen Workshops in der Uckermark lernen, Kurzfilme zu erstellen und am Wettbewerb teilnehmen.

In der Uckermark haben junge Filmbegeisterte die Möglichkeit, ihre kreativen Fähigkeiten auszuleben und Einblicke in die Filmproduktion zu gewinnen. Der Kurzfilmwettbewerb „UM-Challenge“ veranstaltet mehrere Workshops, die sich an Kinder und Jugendliche im Alter von 10 bis 18 Jahren richten. Diese Initiative soll nicht nur das kreative Potenzial der Teilnehmer fördern, sondern auch ein Gemeinschaftsgefühl unter den jungen Filmemachern schaffen.

Workshop-Inhalte für interessierte Teilnehmer

Im Rahmen des einwöchigen Workshops „Von der Idee zum Film“ dürfen die Teilnehmer verschiedene Aspekte der Filmproduktion kennenlernen. Von der Erstellung eines Drehbuchs, über die praktische Kameraarbeit bis hin zum Schnitt des Films werden alle wichtigen Schritte eines Filmprojekts abgedeckt. Unter Anleitung von erfahrenen Filmemachern und Medienpädagogen wird das Thema in diesem Jahr unter dem Titel „UMSE(H)EN“ vorgestellt, was den Jugendlichen die Möglichkeit gibt, ihre eigene Perspektive auf das Leben filmisch zu gestalten.

Veranstaltungsorte und Termine der

Workshops

Die Workshops finden an mehreren Orten in der Uckermark statt, um eine breite Teilnahme zu ermöglichen. Der erste Workshop beginnt vom 22. bis 26. Juli im Multikulturellen Centrum in Templin. Anschließend folgt ein weiterer Workshop im Jugendkulturzentrum „Alte Brauerei“ (Die Braue) in Angermünde, der vom 29. Juli bis 2. August stattfindet. Ein dritter Workshop wird vom 5. bis 9. August im Haus der Familie in Prenzlau angeboten. Außerdem gibt es eine Teilnahmeoption im Jugendhaus „Villa 2.0“ in Templin im gleichen Zeitraum.

Bedeutung der Initiative für die Gemeinschaft

Dieses Projekt ist nicht nur eine Plattform für junge Talente, sondern es hat auch eine wichtige soziale Dimension. Durch die Teilnahme an den Workshops haben die Jugendlichen die einzigartige Chance, sich auszutauschen, neue Freundschaften zu schließen und ihre individuellen Geschichten zu teilen. Zudem ist die Teilnahme an den Workshops kostenlos, was gerade für Familien mit geringerem Einkommen eine wertvolle Möglichkeit darstellt. Versorgung mit Essen und Trinken während der Workshops wird ebenfalls bereitgestellt, sodass sich die Teilnehmer voll und ganz auf das Filmemachen konzentrieren können.

Am Ende der Workshops wird der produzierte Kurzfilm im Rahmen des Wettbewerbs der UM-Challenge eingereicht. Dieses Engagement wird durch das Projekt „Movies in Motion“ im Rahmen von „Kultur macht stark“ unterstützt. Anmeldungen sind bereits möglich per E-Mail unter

– **NAG**

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de